

INHALT

PROLOG	9
Keinen Femi(ni)zid mehr unbeantwortet lassen	
Femizid – Feminizid – Femi(ni)zid	12
Frauen, Lesben, inter, nichtbinäre, trans und agender Personen (FLINTAs)	13
Ein weiteres Buch über Femi(ni)zide?	14
Zum Aufbau	17
Danksagung	19
1. DAS ENTSTEHEN EINER GLOBALEN BEWEGUNG	21
Protokolle der Angst	21
Entstehungskontext eines Begriffs	24
Strategien zur Politisierung von Femi(ni)ziden	27
Die Politisierung von Femi(ni)ziden von Mexiko bis Argentinien	35
Vielfältige Protestformen	46

INHALT

2. PERSPEKTIVEN AUF FEMI(NI)ZIDE - FEMI(NI)ZIDE ALS ANALYTISCHE PERSPEKTIVE	51
Positionierungen	51
Geschichte selber schreiben	52
Im Nexus von gesellschaftstheoretischem und dekolonialem Feminismus	54
Der Feministische Streik als Perspektive	62
Femi(ni)zide als analytische Perspektive	65
3. FEMI(NI)ZIDE IM KONTINUUM PATRIARCHALER GEWALT	71
Übersetzungsversuche in den deutschsprachigen Kontext: Femi(ni)zid als politischer Begriff	72
Zeitdiagnostische Analysen von Femi(ni)ziden	80
Binär-hierarchische Geschlechterverhältnisse als Gewaltverhältnisse	90
Intersektionale Abhängigkeiten: Gegen die Homogenisierung und Hierarchisierung von Verletzlichkeiten	117
4. PROTESTFORMEN	125
Wie alles begann ...	125
Claim the Space als feministische Raumnahme	129
Protestformen gegen Femi(ni)zide	134
Feministische Handlungsfähigkeiten: Verwobenheit von Emotionen-Körper-Kollektivität	182

5. ALLES FEMI(NI)ZID?	195
Überlegungen zu Zählungen, Begriffen und Benennungen	
Auslassungen und Erweiterungen	195
Was zählt?	198
Femi(ni)zid-Suizide	208
Infantizide	219
Femi(ni)zide im Namen sogenannter Ehre	222
Lesbizide	235
Transizide: Ermordungen von trans Personen	240
»Es sind die Bullen ...«	256
Können FLINTAs Femi(ni)zide verüben?	264
Im Kontext femi(ni)zidaler Gewalt	269
EPILOG	273
»Uns bewegt der Wunsch ...«	
LITERATUR	277
DAS AUTOR*INNENKOLLEKTIV	296